

Mein griechisches Liederbuch [Martin Löpelmann]

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **75 (1949)**

Heft 18

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Seit
über 10 Jahren
werden mit
Jandary
selbst in
hartnäckigen
Fällen
Schuppen
rasch vertrieben!

Essenzen aus 23 Kräutern ergeben die einzigartige Wirkung von Jandary im Kampf gegen Schuppen und Haarausfall.

Fr. 3.50, Fr. 6.-, Fr. 11.25
nur beim Coiffeur erhältlich!

Jandary
RENOVATOR

Handwerkliche Herstellung
von Gemälderahmen

A. STACHER
ZÜRICH 2, BLEICHERWEG 58
TEL. (051) 27 65 46

PARKE
in
ZÜRICH

beim Hotel Limmathaus,
dann bist Du aus aller
Parknot raus! Hotel Lim-
mathaus b. Limmatplatz,
das Haus mit seinen neu-
zeitlichen Zimmern, sel-
ner guten Küche und den
mundigen Weinen. Der
große private Parkplatz
steht zu Ihrer freien Ver-
fügung. Ferd. Bruhin.
Tel. (051) 25 89 10



Inmitten blühender Obstbäume rüstet sich Bad Ragaz, der herrlich gelegene Badeort an Graubündens Pforte, zum Empfang aller vielen Menschen, die in den heilenden Wassern Erholung, Gesundheit und Lebensfrische suchen.

Welch ein Genuß frühlingshafter Freude, den von den Härten des Winters geplagten Körper in das köstliche warme Nass des Thermal-Hallenschwimmbades zu tauchen!

Sie wünschen sich gewiß ein angenehmes, bekanntes Hotel, nicht zu groß, nicht zu klein, mit sämtlichem Komfort, geschmackvoll renovierten Räumen und einem schönen Garten. Verlangen Sie unverbindlich unseren reichbebilderten Prospekt.

Hotel Lattmann
Bad Ragaz

Veltliner
MISANI
Du Nord
CHUR
Tel. (081) 2 27 45



Der zukünftige Fußballspieler

Peter, ein mittelmäßiger Drittklässler, fragt seinen Lehrer: «Wüssed Si, was ich will wärde, wenn i groß bi?» Und stolz fügt er hinzu: «Fueßbälleler.» — Der Lehrer: «Dä muesch aber no chli mee chönne als nur tschutte.» — Und Peter: «Jo, jo, i weiß scho: s Bei schtelle und rämplen und boxel!» fis

Glück gehabt

Während eines Vortrags hört man eine Stimme aus den hinteren Reihen: «Lüfter rede, mir do hine verschtönd keis Wort!» Stimme aus der zweiten Stuhreihe: «Sindsi doch froh!» A. K.

NEUE BÜCHER

Mein griechisches Liederbuch. Uebertragungen alt-griechischer Lyrik von Martin Löpelmann. (Ex libris-Verlag, Zürich.) Fr. 5.50.

Dieses handliche Bändchen bringt eine ausgezeichnete Auswahl der griechischen Lyrik vom 7. vorchristlichen Jahrhundert bis gegen 80 v. Chr. Wir finden darin die größten Dichter Griechenlands von Tyrtaios über Solon, Anakreon, Sophokles, Euripides, Theokritos bis Meleagros, und staunend erleben wir von neuem, wie sehr uns diese Dichtungen heute noch ansprechen. Dr. Martin Löpelmann hat sich in Versmaß und Ausdrucksweise möglichst genau an die griechische Vorlage gehalten, dabei aber deutsche Nachdichtungen geschaffen, die die Uebersetzung nirgends spüren lassen. Der für sprachliche Schönheit und geistvollen Ausdruck empfängliche Leser wird sich durch dieses hübsche Geschenkbandchen willig von der Welt der griechischen Dichtkunst gefangennehmen lassen.